



Sammlung Theaterzettel

Großstädtisch

Schweitzer, Johann Baptist von
1876-08-18

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großstädtisch.

Schwank in 4 Akten von Dr. J. B. von Schweizer.

Hans von Werbeck, Rittmeister a. D.	Herr Hanisch.
Clara, seine Frau	Frau Jacobi.
Paula Walden, deren Schwester	Fräul. Jenke.
Franz Theodor Mackedei, Verlagsbuchhändler und Sortimenter	Herr Jacobi.
Adolar Liebetrau, Rentier aus Selters in Nassau	Herr Bichler.
Lieschen, seine Frau	Frau Nocke.
Hugo Wingen, Lieutenant, deren Nefte	Herr Joritz.
Charlotte Wingen, deren Nichte, Hugo's Schwester	Fräul. Herbeck.
Fritz Haberland, Student	Herr Stein.
Wittwe Lehmann, Wäscherin	Frau Könen.
Hulda, deren Tochter, Dienstmädchen bei v. Werbeck	Fräul. Hagen.
Müller, Commis bei Mackedei	Herr Peters.

Mehrere Commis.

Zeit: Die Gegenwart. Ort: Berlin.

Anfang halb 7 Uhr. Ende 9 Uhr. Kasseneröffnung 6 Uhr.

Kant: Frau Seubert-Kausen Unpäßlich: Frau Ulrich-Rohn

Heute sind die mit Lit. A bezeichneten Sperrsiß-Abonnement-Karten gültig.

Eintrittspreise.

Sperrsiße in der Reserveloge des ersten Ranges	3 Mark 50 Pf.
Sperrsiße in der Reserveloge des zweiten Ranges	2 Mark 40 Pf.
Sperrsiße im Parquet	2 Mark 40 Pf.
Stehplätze in dem Parquet	2 Mark 40 Pf.
Reserveloge des zweiten Ranges	1 Mark 40 Pf.
Parterre	1 Mark 40 Pf.
Reserveloge des dritten Ranges	1 Mark — Pf.
Gallerieloge	— Mark 80 Pf.
Gallerie	— Mark 40 Pf.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofs-Verwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtliche Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg: Herren Ebenthal u. Co., westliche Hauptstraße No 96.
 Billete zu den Sperrsißen im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hof-theater-Bureau im Voraus abgegeben aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

Eisenbahnfahrten.

Abends 8 Uhr 15	Minuten von Ludwigshafen nach	} Speyer, Germersheim, Neustadt, Landau,	
" 10 " 5	" " " " " "	Kaiserslautern und Dürkheim.	
" 9 " 55	" " " " " "	Frankenthal und Worms.	
" 11 " 5	" " " " " "	Heidelberg.	
		Heidelberg, Bruchsal, Carlruhe u.	